

# Technische Daten

## Sicherheitsdatenblatt (MSDS) für ColorStix® 8200-Tintenstifte

### ABSCHNITT 1 – PRODUKTIDENTIFIKATION

Handelsbezeichnungen	Xerox Bestellnummer
ColorStix® 8200-Tintenstifte, Schwarz	016-2044-00, 016-2040-00
ColorStix® 8200-Tintenstifte, Cyan	016-2045-00, 016-2041-00
ColorStix® 8200-Tintenstifte, Magenta	016-2046-00, 016-2042-00
ColorStix® 8200-Tintenstifte, Gelb	016-2047-00, 016-2043-00
Start-Kit für Verbrauchsmaterialien	8200 SS 00, 8200 SS 01

Produktverwendung: Farbdrucker XEROX Phaser® 8200

### ABSCHNITT 2 – INFORMATIONEN ZU DEN INHALTSSTOFFEN

Bei Xerox Phaser® ColorStix® 8200 handelt es sich um eine geschützte Mischung von Polyethylen, Fettamidwachsen, Harzen und Farbstoffen. Die spezifische Identität der Inhaltsstoffe unterliegt dem Geschäftsgeheimnis.

Die ColorStix® 8200-Tintenstifte fallen unter die Gefahrenmeldevorschriften. Dieses Datenblatt zur Material sicherheit wird als Kundendienst bereitgestellt.

### ABSCHNITT 3 – SCHADSTOFFIDENTIFIKATION

EXPOSITIONSWEGE: Haut

POTENTIELLE AUSWIRKUNGEN AUF DIE GESUNDHEIT

Sofortige Auswirkungen: Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung in Farbdruckern Phaser® 8200. Informationen über toxikologische Tests finden Sie in Abschnitt 11.

Chronische Auswirkungen: Nicht bekannt

EXPOSITIONSANZEICHEN UND -SYMPTOME: Nicht bekannt

VERSCHLECHTERUNG DES GESUNDHEITSZUSTANDS DURCH

EXPOSITION: Nicht bekannt

### ABSCHNITT 4 – ERSTE HILFE-MASSNAHMEN

AUGENKONTAKT: Kontakt unwahrscheinlich. Sollten Partikel in die Augen gelangen, sorgfältig mit Wasser spülen.

VERSCHLUCKEN: Nicht zutreffend

EINATMEN: Nicht zutreffend

HAUTKONTAKT: Sorgfältig mit Seife und Wasser abwaschen.

### ABSCHNITT 5 – MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

FLAMMPUNKT: > 221 °C (>429 °F), geprüft mit dem Apparat Pensky-Martens

FEUER- UND EXPLOSIONSGEFAHR: Diese Tinten sind brennbar. Während eines Brands können reizende und toxische Gase durch thermische Dissoziation oder Verbrennung entstehen.

LÖSCHMITTEL: Alle als B und C klassifizierten Löschmittel sind geeignet,

einschließlich Löschpulver, Kohlendioxid und Halon.

**FEUERLÖSCHANWEISUNGEN:** Rauch nicht einatmen. Wie bei jedem Brand in sich abgeschlossene Atemschutzgeräte mit Pressluftversorgung (genehmigt nach MSHA/NIOSH) und Vollschutzkleidung tragen.

## **ABSCHNITT 6 – MASSNAHMEN BEI VERSEHENTLICHER FREISETZUNG**

**VERSCHÜTTEN ODER LECK:** Nicht zutreffend

## **ABSCHNITT 7 – HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**HANDHABUNG:** Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine speziellen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

**LAGERUNG:** Hohe Temperaturen vermeiden. Tintenstifte unter 60 °C (140 °F) lagern

## **ABSCHNITT 8 – EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ VON PERSONEN**

**RICHTLINIEN:** Keine

**TECHNISCHE KONTROLLEN UND SCHUTZ VON PERSONEN:** Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist kein besonderer Personenschutz erforderlich.

## **ABSCHNITT 9 – PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

**ERSCHEINUNGSBILD/GERUCH:** Wächserner Stoff. Schwarz, blau, rot oder gelb/Schwacher Geruch

**LÖSLICHKEIT IN WASSER:** Nicht löslich

**SCHMELZPUNKT:** Ca. 100 °C (212 °F)

**DICHTE (Wasser = 1):** Ca. 1, bei 25 °C (77 °F)

## **ABSCHNITT 10 – STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

**STABILITÄT:** Stabil

**ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN:** Temperaturen über 200 °C (392 °F)

**UNVERTRÄGLICHKEIT MIT ANDEREN STOFFEN:** Keine

**GEFÄHRLICHE POLYMERISATION:** Tritt nicht auf

**GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE:** Bei Erhitzung auf Temperaturen über 200 °C (392 °F) können durch Zersetzung toxische Nebenprodukte entstehen.

## **ABSCHNITT 11 – TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN**

**TOXIZITÄT:** Oral LD<sub>50</sub> >5 g/kg (Ratten); praktisch nicht toxisch

**HAUTREIZUNG:** Primary Dermal Irritation Index (Primärer Hautreizungsindex) = 0,0; nicht hautreizend.

**KARZINOGENIZITÄT:** Die Inhaltsstoffe sind nicht gemäß IARC, NTP bzw. OSHA gelistet.

## **ABSCHNITT 12 – ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN**

Keine Wirkung bekannt.

### ABSCHNITT 13 – ENTSORGUNG

Dieses Produkt ist kein gefährlicher Abfall gemäß der Spezifikation in 40CFR261. TCLP liegt unter den von der EPA festgelegten Werten für gefährlichen Abfall. Bundesstaatliche und lokale Entsorgungsvorschriften können jedoch restriktiver sein. Abfall muss gemäß den Bundes-, bundesstaatlichen und lokalen Vorschriften gehandhabt und entsorgt werden.

### ABSCHNITT 14 – TRANSPORT

DOT: Keine Vorschriften zutreffend

### ABSCHNITT 15 – GESETZLICHE VORSCHRIFTEN

TSCA: Dieser Stoff wurde in Übereinstimmung mit dem Toxic Substances Control Act (TSCA) der EPA hergestellt.

RCRA (Resource Conservation and Recovery Act): Kein gefährlicher Abfall gemäß der Spezifikation in 40CFR261. TCLP liegt unter den von der EPA festgelegten Werten für gefährlichen Abfall.

### ABSCHNITT 16 – SONSTIGES

Ursprüngliches Erstellungsdatum: 5.10.00

Xerox Corporation  
Office Printing Business  
Environmental, Health & Safety  
P.O. Box 1000  
Mail Stop 60-512  
Wilsonville, Oregon 97070  
Sicherheitsinformationen: 800-828-6571  
Gesundheitsinformationen: 716-422-2177

## Sicherheitsdatenblatt (MSDS) für Zwischentransferschicht-Flüssigkeit auf Silikonbasis

### ABSCHNITT 1 – PRODUKTIDENTIFIKATION

Handelsbezeichnung: Xerox Zwischentransferschicht-Flüssigkeit auf Silikonbasis, getränkt in die Wartungsrolle des Druckers.

Xerox Bestellnummer 016-1933-00 (Standard-Ersatzwartungs-Kit)

Xerox Bestellnummer 016-1932-00 (Erweitertes Ersatzwartungs-Kit)

Produktverwendung: Farbdrucker Xerox Phaser® 8200

### ABSCHNITT 2 – INFORMATIONEN ZU DEN INHALTSSTOFFEN

Bei der Xerox Zwischentransferschicht-Flüssigkeit auf Silikonbasis handelt es sich um eine geschützte Mischung von Silikonölen. Die spezifische Identität der Komponenten und deren prozentuale Zusammensetzung unterliegen dem Geschäftsgeheimnis.

### **ABSCHNITT 3 – SCHADSTOFFIDENTIFIKATION**

EXPOSITIONSWEGE: Haut, Augen.

POTENTIELLE AUSWIRKUNGEN AUF DIE GESUNDHEIT: Bei bestimmungsgemäßer Verwendung in Farbdruckern Xerox Phaser® 8200 sind die Auswirkungen dieses Produkts auf die Gesundheit unbedeutend.

Sofortige Auswirkungen:

Einatmen: Kein zu erwartender Eintrittsweg.

Hautkontakt: Kann eine leichte Reizung verursachen.

Augenkontakt: Kann eine leichte Reizung verursachen.

Verschlucken: Kein zu erwartender Expositionsweg.

Chronische Auswirkungen: Keine bekannt oder zu erwarten.

EXPOSITIONSANZEICHEN UND -SYMPTOME:

Leichte Haut- oder Augenreizung.

VERSCHLECHTERUNG DES GESUNDHEITSZUSTANDS DURCH EXPOSITION

Nicht bekannt

### **ABSCHNITT 4 – ERSTE HILFE-MASSNAHMEN**

EINATMEN: Kein Expositionsweg für dieses Produkt.

AUGENKONTAKT: Sorgfältig mit Wasser spülen. Arzt konsultieren, falls entsprechende Symptome auftreten.

HAUTKONTAKT: Sorgfältig mit Seife und Wasser abwaschen. Arzt konsultieren, falls Reizsymptome auftreten.

VERSCHLUCKEN: Kein Expositionsweg für dieses Produkt.

### **ABSCHNITT 5 – MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

FLAMMPUNKT: Der Flammpunkt der Flüssigkeit liegt bei 226 °C (geprüft mit dem Apparat Pensky-Martens).

LÖSCHMITTEL: Alle als B und C klassifizierten Löschmittel sind geeignet, einschließlich Löschpulver, CO<sub>2</sub> und Halon.

FEUERLÖSCHANWEISUNGEN: Wie bei jedem Brand in sich abgeschlossene Atemschutzgeräte mit Pressluftversorgung (genehmigt nach MSHA/NIOSH) und Schutzkleidung tragen.

FEUER- UND EXPLOSIONSGEFAHR: Während eines Brands können reizende und toxische Substanzen durch thermische Dissoziation oder Verbrennung entstehen. Es sind keine außergewöhnlichen Brandgefahren zu erwarten.

### **ABSCHNITT 6 – MASSNAHMEN BEI VERSEHENTLICHER FREISETZUNG**

VERSCHÜTTEN ODER LECK: Die Flüssigkeit wird in die Wartungsrolle getränkt. Bei normaler Handhabung können kleine Mengen (d.h. Tropfen) austreten. Aufnehmen und in geeignetem Abfallbehälter entsorgen.

Verschüttete Flüssigkeit sorgfältig wegwischen, da bei Rückständen Rutschgefahr besteht.

### **ABSCHNITT 7 – HANDHABUNG UND LAGERUNG**

HANDHABUNG: Hände nach Kontakt mit Seife und Wasser waschen.

Verschüttete Flüssigkeit gemäß ABSCHNITT 6 beseitigen.

LAGERUNG: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## **ABSCHNITT 8 – EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ VON PERSONEN**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist kein besonderer Schutz erforderlich.

## **ABSCHNITT 9 – PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

ERSCHEINUNGSBILD: Klare Flüssigkeit, getränkt in Wartungsrolle.

GERUCH: Gering

LÖSLICHKEIT IN WASSER: Keine Angaben

DICHTE: Die Dichte der Flüssigkeit beträgt 0,97 (Wasser = 1)

## **ABSCHNITT 10 – STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

STABILITÄT: Stabil

UNVERTRÄGLICHKEIT MIT ANDEREN STOFFEN: Starke Oxidationsmittel

GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE: Bei erhöhten Temperaturen kann Formaldehyd entstehen.

GEFÄHRLICHE POLYMERISATION: Tritt nicht auf.

## **ABSCHNITT 11 – TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN**

Es sind keine toxikologischen Daten über die Mischung vorhanden.

## **ABSCHNITT 12 – ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN**

Nicht verfügbar.

## **ABSCHNITT 13 – ENTSORGUNG**

Flüssigkeit ist nicht als gefährlicher Abfall gemäß RCRA gelistet. Gemäß den Bundes-, bundesstaatlichen und lokalen Vorschriften entsorgen.

## **ABSCHNITT 14 – TRANSPORT**

DOT: Keine Vorschriften zutreffend

## **ABSCHNITT 15 – GESETZLICHE VORSCHRIFTEN**

Die folgenden Informationen beziehen sich auf die Inhaltsstoffe der Xerox Zwischentransferschicht-Flüssigkeit auf Silikonbasis:

TSCA (Toxic Substances Control Act): Aufgeführt in der TSCA-Liste als von unseren Lieferanten überprüft.

RCRA (Resource Conservation and Recovery Act): Nicht als gefährlicher Abfall gemäß RCRA gelistet.

Die Inhaltsstoffe dieser Flüssigkeit sind nicht als karzinogen gemäß OSHA, IARC bzw. NTP gelistet.

## ABSCHNITT 16 – SONSTIGES

Ursprüngliches Erstellungsdatum: 3.10.00

Xerox Corporation  
Office Printing Business  
Environmental, Health & Safety  
P.O. Box 1000  
Mail Stop 60-512  
Wilsonville, Oregon 97070  
Sicherheitsinformationen: 800-828-6571  
Gesundheitsinformationen: 716-422-2177

# Sicherheitsdatenblatt (MSDS) für CleanTex® Alcopad

## ABSCHNITT 1 – PRODUKTIDENTIFIKATION

Handelsbezeichnung: Xerox Bestellnummer:  
Alcopad 016-1845-00

Produkt-ID-Nummern: 806B, 806C, 806H, 806T, 806Z, 806  
Bezeichnung der Chemikalie und Synonyme: Isopropylalkohol  
Chemische Formel:  $\text{CH}_2\text{CH}(\text{OH})\text{CH}_3$   
Notrufnummern: CHEMTREC (Transportation): 1-800-424-9300  
Produktverwendung: Farbdrucker Xerox Phaser® 8200

## ABSCHNITT 2 – INFORMATIONEN ZU DEN INHALTSSTOFFEN

Inhaltsstoff CAS# % OSHA PEL (ppm) ACGIL TLV (ppm)  
Isopropylalkohol 67-63-0 91,0 400 400  
Entionisiertes Wasser 7732-18-5 9,0 NV NV

## ABSCHNITT 3 – SCHADSTOFFIDENTIFIKATION

Das Produkt wird als vorgesättigtes Tuch zur einmaligen Verwendung vertrieben, wobei die gesamte Flüssigkeit von dem Applikator absorbiert wird. Bei Isopropylalkohol handelt es sich um eine feuergefährliche Flüssigkeit. Augenkontakt führt zu lokaler Reizung und Brenngefühl mit Verletzungsgefahr, wenn die Flüssigkeit nicht sofort entfernt wird. Längerer oder wiederholter Hautkontakt kann Reizungen und Dermatitis verursachen. Die Exposition über dem TLV-Wert kann Reizungen des Atemsystems und der Augen verbunden mit Kopfschmerzen, Schwindel und Auswirkungen auf das zentrale Nervensystem hervorrufen. Verschlucken kann schädlich sein.

Karzinogenizität (OSHA/NTP/IARC/ACGIH): Nicht gelistet.  
Verschlechterung des Gesundheitszustands durch Exposition: Nicht gelistet.

## ABSCHNITT 4 – ERSTE HILFE-MASSNAHMEN

AUGENKONTAKT: Augen – auch unter den Augenlidern – 15 Minuten lang mit Wasser spülen. Arzt konsultieren.  
HAUTKONTAKT: Mit Wasser abwaschen.  
EINATMEN: Für Frischluftzufuhr sorgen. Ruhig lagern. Atmung ggf. wiederherstellen und/oder unterstützen. Sofort Arzt konsultieren.

**VERSCHLUCKEN:** In dem unwahrscheinlichen Fall, dass ein Tuch verschluckt wird, sollten sich die Erste Hilfe-Maßnahmen auf das Entfernen des Gegenstands und das Verhindern von Ersticken anfällen konzentrieren. Nach dem Entfernen betroffene Person ruhig lagern. Sofort Arzt rufen.

## **ABSCHNITT 5 – MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

FLAMMPUNKT (TCC): 56 °F

ZÜNDGRENZEN (% PER VOLUMEN): UEG: NV OEG: NV

SELBSTENTZÜNDUNGSTEMPERATUR in °F (°C): NV

LÖSCHMITTEL: Brände von Isopropylalkohol können mit Hilfe von Kohlendioxid, Trockenchemikalien oder alkoholhaltigem Schaum gelöscht werden. Feuer ausgesetzte Behälter können mit Wasser gekühlt werden.

AUSSERGEWÖHNLICHE FEUER- UND EXPLOSIONSGEFAHR:

Isopropylalkohol kann Dämpfe, die sich am oder über dem Flammpunkt entzünden können, freisetzen.

EINSTUFUNG NACH NFPA: GESUNDHEIT (1)

FLAMMBARKEIT (3)

REAKTIVITÄT (0)

Die Mischung ist als feuergefährliche Flüssigkeit der Klasse IB gemäß OSHA klassifiziert.

NV = Nicht verfügbar.

## **ABSCHNITT 6 – MASSNAHMEN BEI VERSEHENTLICHER FREISETZUNG**

Da die Isopropylalkohollösung vollständig von dem Applikator absorbiert wird und die Menge an Isopropylalkohol pro Applikator gering ist, ist die Gefahr des Verschüttens in erheblicher Menge gering. Sollte dennoch eine größere Menge Flüssigkeit freigesetzt werden, den betroffenen Raum, insbesondere die unteren Bereiche, in denen sich Dämpfe sammeln können, lüften und sämtliche Zündquellen beseitigen. Reinigungspersonal muss Schutzkleidung zur Vermeidung des Kontakts mit der Flüssigkeit und des Einatmens der Dämpfe tragen.

## **ABSCHNITT 7 – HANDHABUNG UND LAGERUNG**

In einem sauberen, kühlen und gut belüfteten Raum fern von Zündquellen und Oxidationsmitteln lagern. In einer für feuergefährliche Flüssigkeiten der Klasse IB gemäß OSHA geeigneten Art und Weise handhaben und lagern. Elektrische Anlagen müssen den geltenden Vorschriften entsprechen. Funkenfreie Werkzeuge verwenden.

## **ABSCHNITT 8 – EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ VON PERSONEN**

Für Lüftung sorgen, um den TLV-Wert zu erfüllen. Funkenfreie Werkzeuge verwenden. Einatmen von Dämpfen, Augenkontakt und wiederholten oder längeren Hautkontakt vermeiden. Nicht einnehmen.

## **ABSCHNITT 9 – PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

SIEDEPUNKT (80 °C) (180 °F)

% FLÜCHTIG PER VOLUMEN BEI 25 °C: 100

DAMPFDRUCK (mmHg BEI 25 °C): 33  
VERDUNSTUNGSRATE (BUTYLACETAT-1) >1  
DAMPFDICHTE (LUFT = 1): <1  
FORM: flüssig  
% WASSERLÖSLICH BEI 25 °C: 100  
GERUCH: Alkohol  
DICHTHE (G/CC BEI 25 °C): 0.79  
ERSCHEINUNGSBILD DER FLÜSSIGKEIT: klar

### **ABSCHNITT 10 – STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

STABILITÄT: Stabil  
GEFÄHRLICHE POLYMERISATION: Tritt nicht auf.  
UNVERTRÄGLICHKEITEN/ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN: Beizmittel, Amine, Alkanolamine, Aldehyde, Ammoniak, starke Oxidationsmittel und chlorhaltige Zusammensetzungen.  
GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE: Kohlenmonoxid.

### **ABSCHNITT 11 – TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN**

Nicht verfügbar.

### **ABSCHNITT 12 – ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN**

Nicht verfügbar.

### **ABSCHNITT 13 – ENTSORGUNG**

Bundes-, bundesstaatliche und lokale Vorschriften beachten.

### **ABSCHNITT 14 – TRANSPORT**

KLASSIFIZIERUNG NACH DOT: Keine Vorschriften vorhanden.  
Korrekte Versandbezeichnung:  
Gefahrenklasse:  
UN-Nummer:  
Verpackungsgruppe:  
Gefahrenkennzeichnung:  
KLASSIFIZIERUNG NACH IATA/ICAO: Keine Vorschriften vorhanden.  
Korrekte Versandbezeichnung:  
Gefahrenklasse:  
UN-Nummer:  
Verpackungsgruppe:  
Gefahrenkennzeichnung:  
KLASSIFIZIERUNG NACH IMDG: Keine Vorschriften vorhanden.  
Korrekte Versandbezeichnung:  
Gefahrenklasse:  
IMDG Seite Nr.  
Verpackungsgruppe:  
Flammpunkt (°C):  
Meeresverschmutzungsstoff:

**ABSCHNITT 15 – GESETZLICHE VORSCHRIFTEN**

LISTE NACH SARA TITLE III:

Toxische Chemikalie (Abschnitt 313): Nicht gelistet.

Extrem gefährliche Substanz: Nicht gelistet.

Abschnitt 302, 304, 311, 312

Gefahrenklasse:

Chronische Auswirkungen auf die Gesundheit: Ja

Akute Auswirkungen auf die Gesundheit: Ja

Brandgefahr: Ja

Druckgefahr: Nein

Reaktivitätsgefahr: Nein

STATUS IN TSCA-LISTE: Alle Komponenten sind in der TSCA-Liste aufgeführt.

**ABSCHNITT 16 – SONSTIGES**

Die hierin enthaltenen Informationen wurden auf Basis von internen Berichten und Daten in professionellen Veröffentlichungen zusammengestellt. Sie werden ohne Zusicherungen irgendwelcher Art, ob ausdrücklich oder impliziert, bereitgestellt. Sie sollen ausschließlich der Eignungsbewertung und sachgemäßen Verwendung des Materials sowie der Implementierung von Sicherheitsmaßnahmen und -verfahren dienen. Mitarbeiter sollten diese Informationen ergänzend zu anderen gesammelten Informationen verwenden und müssen die Eignung und Vollständigkeit der Informationen von sämtlichen Quellen selbst überprüfen, um die sachgemäße Verwendung dieser Materialien zu gewährleisten. Bei sämtlichen Informationen hat der Benutzer zu überprüfen, dass sie die geltenden Bundes-, bundesstaatlichen und lokalen Gesetze und Vorschriften erfüllen.

ERSTELLT VON:

CleanTex Products  
33 Murray Hill Drive  
Nanuet, NY 10954  
Juni 1997